

**DAIMLER-BENZ AG.**  
Werk Mannheim

**TYP O 319 D**

Gruppe **16**

Daimler-Benz

360



**Diesel-Motor · 4 Zylinder · 4-Takt · 43 PS bei 3500 U/min**

Sitzplätze: bis 18  
Stehplätze: —

### Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz OM 636V11
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	Vorkammer
Höchstes Drehmoment	10,3 mkg bei 2000 U/min
Größte Nutzleistung	43 PS bei 3500 U/min (46 gross HP nach SAE)
Hubraumleistung	24,3 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	7,35 kg/cm <sup>2</sup>
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	11,7 m/sek
Verdichtungsverhältnis	19
Kurbelverhältnis	3,88
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung, vorn	3 Punkt/gummigelagert
Schmiersystem	Druckumlauf
Kühlung	Wasser
Gewicht, trocken	179 kg
Zylinder-Anzahl	4
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block m. Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff	Grauguß/legiert
Zylinder-Bohrung	75 mm
Kolbenhub	100 mm
Gesamthubraum	1767 cm <sup>3</sup>
Zylinderkopf	Gußeisen/Block/abnehmbar

### Triebwerk

Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Asbest mit Einlage
Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	3 Verdichtungs-/2 Ölabbstreifringe
Pleuel	I-Schaftquerschnitt/194 mm Mittlen-Abst.
Pleuellager	Mehrstoff-Gleitlager
Kurbelwelle	geschmiedet/3 Mehrstoff-Gleitlager/Gegengewichte
Kurbelgehäuse	Grauguß/legiert
Schmierölleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	19° vor OT
Einlaßventil schließt bei	54° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	66° vor UT
Auslaßventil schließt bei	33° nach OT
Ventilspiel (kalt)	0,20 mm Einlaß/0,15 mm Auslaß
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stoßstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/3 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	Zahnrad/schrägverzahnt
Saugrohransführung	gemeinsames Rohr

### Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Bosch Kolbenpumpe FP/KE 22 AC 148
Kraftstofftank-Füllmenge	ca. 60 l
Kraftstofffilter	Feinsieb-Durchgangsfiler und Filtzrohlfiler
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	4 l max. 2,5 l min.
Ölfilter	Spülpaltfilter im Hauptstrom
Luftreiniger	Dämpfer-Naßluftfilter Knecht GD 802/1
Kühlwasser-Förderung	Pumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	8,0 l m. DB. Heizung
Kühlerbauart	Rippenrohrkühler
Kühlerwärmeabführung	Ventilator
Einspritzpumpe	Bosch PES 4 A 50 B 410 RS 144
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	110 bis 120 atü
Zündfolge	1-3-4-2
Reglerausführung	pneumat. Regler Bosch
Glühkerze	Bosch KE/GA 1/8 Beru 214 GK

Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch EJD1,8/12R82
Anlasser-Ausführung	Schubschraubtrieb-Anlasser
Anlasser-Spannung	12 V
Übersetzung	Antr.-Ritz/Schwungr. .... i = 10,2
Anlasser-Betätigung	durch komb. Glühlanlaßschalter
Lichtmaschine	Bosch LJ/GEG 160/12-2500 R 10
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	160 W
Ladebeginn	bei 920 U/min der KW
Art der Regelung	Spannungsregelung
Antrieb der Lichtmaschine	Schmalkeilriemen/9,5x1225 N 275
Übersetzungsverhältnis	KW/Lichtm.-Welle .... i = 2,18
Lichtmaschine-Befestigung	= Schwenkarm
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	84 Ah

**Kraftübertragung**

Kupplung	Fichtel & Sachs KS 12 K
Kupplungs-Art	Reibungskupplg./Einscheiben/ trocken
Schaltgetriebe	Daimler-Benz
Schaltgetriebe-Art	mechanisches Stufengetriebe
Schaltgetriebe-Anordnung	mit Motor verblockt
Anzahl der Gänge	4 V; 1 R
Übersetzung (Getriebe)	$i = 6,07/3,01/1,72/1$ 4,97
Geräuscharme Gänge	1. bis 4. Gang
Synchronisierte Gänge	1. bis 4. Gang (Zwangssynchron.)

Schalthebel-Anordnung	Lenkradschaltung
Schaltungsart	Verschiebeschaltung
Getr.-Geh.-Ölfüllmenge	1,75 l
Kraftübertragungselement	Gelenkwelle
Ausgleichgetriebe	Kegelradgetriebe
Antrieb der Halbachsen	Hypoidräder
Treibende Räder	Hinterräder
Übersetzg. Schaltgetr./Hinterr.	$i = 5,857$
Schubübertragung	Hinterfedern

**Fahrwerk****Räder und Bereifung, Lenkung**

Räderart	Scheibenräder/Stahlblech
Anzahl der Räder	4 (Zwillingsräder = 1 Rad)
Anzahl der Reifen	vorn 2/hinten 4 (+ 1 Res. Reifen)
Reifengröße, vorn u. hinten	6,00-16 extra Transport
Reifenluftdruck, vorn u. hinten	3,0 atü
Felgenart	Tiefbettfelge
Felgengröße, vorn u. hinten	4,50 E x 16
Radaufhängung, vorn	Starrachse
Radaufhängung, hinten	Starrachse
Federung, vorn	Blattfedern
Drehstabstabilisator	vorn

Federung, hinten	Blattfedern
Stoßdämpfer, vorn u. hinten	hydraulisch/Teleskop
Radsturz	1°
Spreizung	9° 30'
Vorspur	1-3 mm
Nachlauf	3° 44'
Art der Lenkung	Vorderräder/DB-Kugelumlauf mit autom. Nachstellung
Lenkübersetzung	$i = 23,4$
Größter Radeinschlag	innen 43°, außen 33°
Lenksäulen-Anordnung	links (wahlweise rechts)
Spurstange	ungeteilt

**Bremsen**

Bremsanlage	Teves/Daimler-Benz
Wirkungsweise der Fußbremse	hydraulisch/auf 4 Räder/ Innenbacken
Wirksame Gesamtbremsfläche	1484 cm <sup>2</sup>

Bremskraftübertragung	hydraulisch
Bremsstrommel-Ø	vorn und hinten 260 mm
Wirkungsweise d. Handbremse	mechanisch/auf Hinterräder/ Innenbacken

**Allgemeine Daten des Fahrgestells**

Radstand	2850 mm
Spurweite, vorn	1605 mm
Spurweite, hinten	1490 mm
Bodenfreiheit	190 mm
Kleinster Spurbereich-Ø	10,8 m

Fahrgestellgewicht	} Rahmen-Bodenanlage; Mittragender Aufbau
Fahrgestelltragfähigkeit	
Achslast aus Fahrgest.-Gew.	
Fahrgestell-Schmiersystem	Einzelschmierung
Rahmenausführung	Rahmen-Bodenanlage

**Allgemeines****Achslasten und Gewichte**

Zulässige Achslast, vorn	1200 kg
Zulässige Achslast, hinten	2400 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	3600 kg
Leergewicht	} je nach Aufbau
Nutzlast	

**Sonstige Daten**

Höchstgeschwindigkeit	80 km/h
Kraftstoffverbr. nach DIN 70030	9,2 l/100 km
Ölverbrauch	0,15 l/100 km
Spezifische Motordrehzahl	2660
Zahl der Sitzplätze	1/17; 1/18; 1/10

**Maße**

Länge über alles	4820 mm
Breite über alles	2080 mm
Höhe über alles, belastet	2300 mm
Überhang, vorn	640 mm
Überhang, hinten	1330 mm
Kleinster Wendekreis-Ø	11,5 m

**Zubehör**

Scheinwerfer	35 W eingebaut
Standlicht	im Scheinwerfer eingebaut
Abblenden	Fußabblendschalter
Fahrtrichtungs-Anzeiger	Blinkleuchten
Öldruckanzeiger	Zeiger-Meßgerät
Ladestromanzeiger	rote Kontrollleuchte
Geschwindigkeitsmesser	0 bis 90 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030